

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 11

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICIN-PRÄPARATE, Sonntagsinserate, Bucheranzeiger

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten

H. Ruegg, Wädenswil.

Amis- & Reisesellen, Capitalbesuche.

PIANOS.

Für Jagd-Liebhaber. Conservirte Nahrungsmittel.

NEBELSPALTER

N^o 11

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Anschauungen.



Bürger: Aber schämt ihr euch nicht, Sali, in eurem Ehrenkleide euch so aufzuführen? Was würden eure Offiziere sagen, wenn sie euch in diesem Zustande finden würden. Pfui, so in diesem Graben zu liegen!

Soldat: Sa, seb ißt glych, Herr Gmeindroth; d'Schwyz vermag ja doch kei stehedi Armee!

Auflösung des Nebus in letzter Nummer:
Ein Mann, ein Wort!



Gegründet 1860.

CARL ZIEGLER

Königlicher Hoflieferant

Königsstrasse 11, vis-à-vis dem kronprinzl. Palais

STUTTGART

Specialität:

Grösstes Theelager.

Fabriklager in allen Sorten

CHOCOLADE.

Director Import von Thee, Vanille, China- und Japan-Waaren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Ein **Affocié** oder **Commanditär** mit einer successiven Einlage, resp. Hinterlage von Fr. 30–40,000 wird zur Theilnahme bei Verabreichung eines rentablen industriellen Geschäftes gesucht. [172]

Auf Ende dieses Monats wird ein zweier **affocié**, geleiteter, junger Mann im Alter von 22–26 Jahren, der die Gattinerei verleiht und sich auch als **assistent** verwenden ließe, gesucht. Geheer vohr und lange Anstellung. Ohne feste Verpflichtungen in jede Anstellung ungenügend. [180]

Ein achtbares **Krausenimmer** geleiteter Alters, welches im Hauswesen und in der besten Küche, sowie in Küche und Erziehung der Kinder gründlich bewandert ist, sucht eine Stelle als **Haushalterin** oder **Stütze der Hausfrau**. Beste Referenzen zu Gebote. [181]

Ein theurer, wie pratt, gebildeter **Bräutigam**, welcher auf Recommendation nach der Schweiz, eine größere Brauerei selbstständig leitet und in seiner jetzigen Stellung die feinsten Viere hat, wünscht in einem großen (Städtchen) placiert zu sein. Beste Referenzen stehen zu Diensten. [182]

Ein ein nachweisbar rentables **Fabrikgeschäft** in Oberstodden wird ein taufmännisch gebildeter **Affocié** gesucht, welcher sich behufs weiterer Ausdehnung des Geschäftes mit einer Einlage von Fr. 75 à 35,000 beistellen könnte. [183]

Ein tüchtiger **Verarbeiter**, der auch mit dem Bau von landwirthschaftlichen Maschinen vertraut ist, wird für eine mechanische Werkstatt gesucht. [184]

Un **jardinier, marié, sans enfants**, ayant déjà bien des années d'expérience, qui connaît parfaitement l'entretien des serres, jardins anglais et potagers ainsi que la taille des arbres, désire se placer dans une maison de campagne; il peut fournir de bonnes références. [185]

Ein junger **Deutsch-Schweizer**, welcher seine 3-jährige Lehrgang in einem Lehrerseminar verbunden mit Gasthaus- und Ober-Jahresen beendeten, durch mehrjährige Wandererschaft als Arbeiter in verschiedenen Fabriken Deutschlands und der Schweiz praktisch und durch einen Verlauf an der hohen Polytechnischen Schule (Zürich) vollständig theoretisch gebildet, der italienischen u. französischen Sprache mächtig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter verschiedenen Anstellungen eine seinen Kenntnissen angemessene Stellung. [186]

Ein thätiger, selbstständiger Kaufmann wünscht sich in einem größeren, soliden Geschäft als zu betheiligen. [186]

Es wird ein durchaus tüchtiger, intelligenter **Färbermeister**, der einer Baumwollfabrik selbstständig vorstehen könnte, gesucht. [187]

Eine erprobte **Zubehörschneiderei**, welche nur in vornehmen Häusern geübt hat, wünscht auf nächsten April oder Mai eine Stelle bei einer kleinen Familie. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [188]

Eine 17 Jahre alte, wohlgezogene Tochter geachteter, bürgerlicher Eltern, welche in der Pflege der Kinder und dem Zimmerdienste gut bewandert ist, sucht Stelle in einer adäquaten Familie bis Mitte April. [189]

Für ein junges Mädchen aus höherem Stande, mit guter Erziehung, wird eine Stelle als **Gesellschafterin** in einem evangelischen, entschieden christlichen Hause gesucht. [190]

Eine bewährte **Bonne**, wohnhaft in der Schweiz, welche ein gutes Französisch spricht, wird zu drei Kindern gesucht. Dieselbe hat sich während des Schulbesuchs der Kinder mit häuslicher wie mit weiblicher Arbeit zu beschäftigen. [191]

Zwei tüchtige Konditorgehilfen, Schweizer, mit den besten Empfehlungen versehen, wünschen Kondition im Auslande auf 1. Mai. [192]

Eine gewandte, zuverlässige Person mittleren Alters, empfiehlt sich auf bei vorstehende Saloon als **Schöpferin** in einem renommirten Bad. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [193]

Ein zuverlässiges, braves **Krausenimmer** aus guter Familie, das deutsch und französisch spricht, in allen häuslichen Arbeiten bewandert und im Stande ist, eine Haushaltung zu leiten, wünscht eine Stelle bei einer Herrschaft oder in einem Papier- oder Merceriewaren-Laden. Gute Referenzen. [194]

Ein junges Mädchen (Norddeutsche), das in allen Realien, im Französischen und in der Musik praktisch und theoretisch Unterricht erhalten kann, sucht am 1. April eine Stelle als **Erzieherin** jüngerer Kinder, oder als **Gesellschafterin** und **Reisebegleiterin**. [195]

Ein junger Mann (Deutscher), welcher mehrere Jahre in einer Anwaltskanzlei mit Führung der Bücher beschäftigt war, sucht auf irgend welchem Bureau hier oder anderswärts sofort oder bis 1. April Stellung. [197]

Unzweifelhaften Erfolg

bieten die Mittel zur Vertilgung der **Matten, Mäuse, Schwaben** käfer etc. von **A. EGLI**, Chemiker in Fluntern bei Zürich. [53]

!!!MAGNÉTISME!!!

M. Christian Zaugg fils, élève de M. Lafontaine. Traitement par le magnétisme seul de toutes les maladies aiguës ou chroniques. Reçoit de 9 à 11 heures du matin, chemin de Jargonnant, Nro. 3 (Eaux-Vives), Genève. [51]

Zwei best gelegene Landgüter

verkauft
J. I. BÄSCHLIN,
Schaffhausen.

Bedford's Eureka-Luft-Pistol

(nicht zu verwechseln mit denen von Pope, die beim Laden umständlich und gefährlich sind). Mit allem Zubehör für Bolzen- und Augenschuss 18 M. unter Garantie. Versandt gegen Cassa oder unter Nachnahme.

Gewerbandlung [77]
Gustav Anger, Leipzig.

Schönste illustrierte Ausgabe.

Shakespeare's
sämmliche Werke.
Mit 830 Illustrationen
v. John Gilbert.

Auf dieses schon in dritter Auflage erscheinende Prachtwerk wird von der Verlagshandlung soeben eine neue Subscription eröffnet in 60 Lieferungen à 50 Pfennig. — Alle 14 Tage eine bis zwei Lieferungen. Die erste Lieferung ist soeben eingetroffen bei **Orell Füssli & Co.**, Buchhandlung in Zürich.

Das Kreuz vom Halbmond zu befreien. Ohne Gewalt! nur durch diplomatische Griffe.

Ein überausgehendes Kunststück. Versendet franco per Post gegen frühere Einsendung von 1 M. das Galanteriewaren-Lager des **Bernhard Frieß**, Wien, Mariahilfstr. 54. [59]

Dienstpersonal

für jeden Beruf befehligt und placiert prompt
J. Müller, Placenz, Jähringerstr. 67 in Karlsruhe (Baden). [66]

Empfehlung

Unterzeichnetem empfiehlt sein Fabrikat in hölzernen **Kassabänken** mit und ohne Korb und Bantoffel, sowie **Schloßbänken** an grossen Bretz- und Mutterbänken in ganz breiten **Caspar Simendinger**, Kassabankfabrikant, Siller (Schönenmolen). [73]

